

Kleiststr. 23-26
10787 Berlin

Tel.: 030/326 904 37
Fax: 030/326 904 44
info@juberlin.de
www.juberlin.de

Berlin, 5. November 2015

Heutiges Spitzentreffen mit der Kanzlerin

Fehlen des Regierenden Bürgermeisters beim Flüchtlingsgipfel ist inakzeptabel!

Der Landesvorsitzende der Jungen Union Berlin, Christoph Brzezinski, kritisiert den Regierenden Bürgermeister Michael Müller wegen seiner Nichtteilnahme am heutigen Gipfeltreffen der Ministerpräsidenten mit Bundeskanzlerin Angelika Merkel zur Flüchtlingskrise:

„Laut Pressemeldungen nimmt der Regierende Bürgermeister am heutigen Spitzentreffen der Ministerpräsidenten mit der Bundeskanzlerin nicht teil, sondern lässt sich durch den Chef der Senatskanzlei vertreten. Während ganz Deutschland nach Berlin schaut und eine Lösung vieler akuter Probleme von dem Treffen erwartet, ist der Regierende... Ja, wo eigentlich?

Ich bin sehr verwundert und schockiert, dass Michael Müller diesem Termin offenbar nicht den Stellenwert zuzmisst, den er in der jetzigen Situation ganz sicher hat. Gerade auch in Berlin arbeiten Behörden und ehrenamtliche Helfer an der absoluten Belastungsgrenze, um den gewaltigen Herausforderungen des Flüchtlingszustroms Herr zu werden. Da kann man vom Regierenden Bürgermeister zumindest erwarten, dass er die Interessen unserer Stadt mit vollem Einsatz vertritt und mit voller Kraft daran mitarbeitet, tragfähige Lösungen zu finden. Das zu ist er offensichtlich nicht Willens oder nicht in der Lage.

Zu diesem Termin einen Staatssekretär zu schicken ist vollkommen ungenügend und ein untrüglisches Zeichen dafür, dass Michael Müller nicht verstanden hat, welche Bedeutung die Flüchtlingskrise für unsere Stadt hat. Die Urlaubszeit ist vorbei, jetzt heißt es, Verantwortung übernehmen! Urlaub und Regierender Bürgermeister lassen sich in solchen Zeiten nicht miteinander vereinbaren!“

Pressekontakt:

Christoph Brzezinski (Landesvorsitzender) 0173 – 724 29 25
Björn Wohlert (Pressesprecher) 0173 – 492 82 85
presse@juberlin.de